



# Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 4131 06002

Löhne und Gehälter

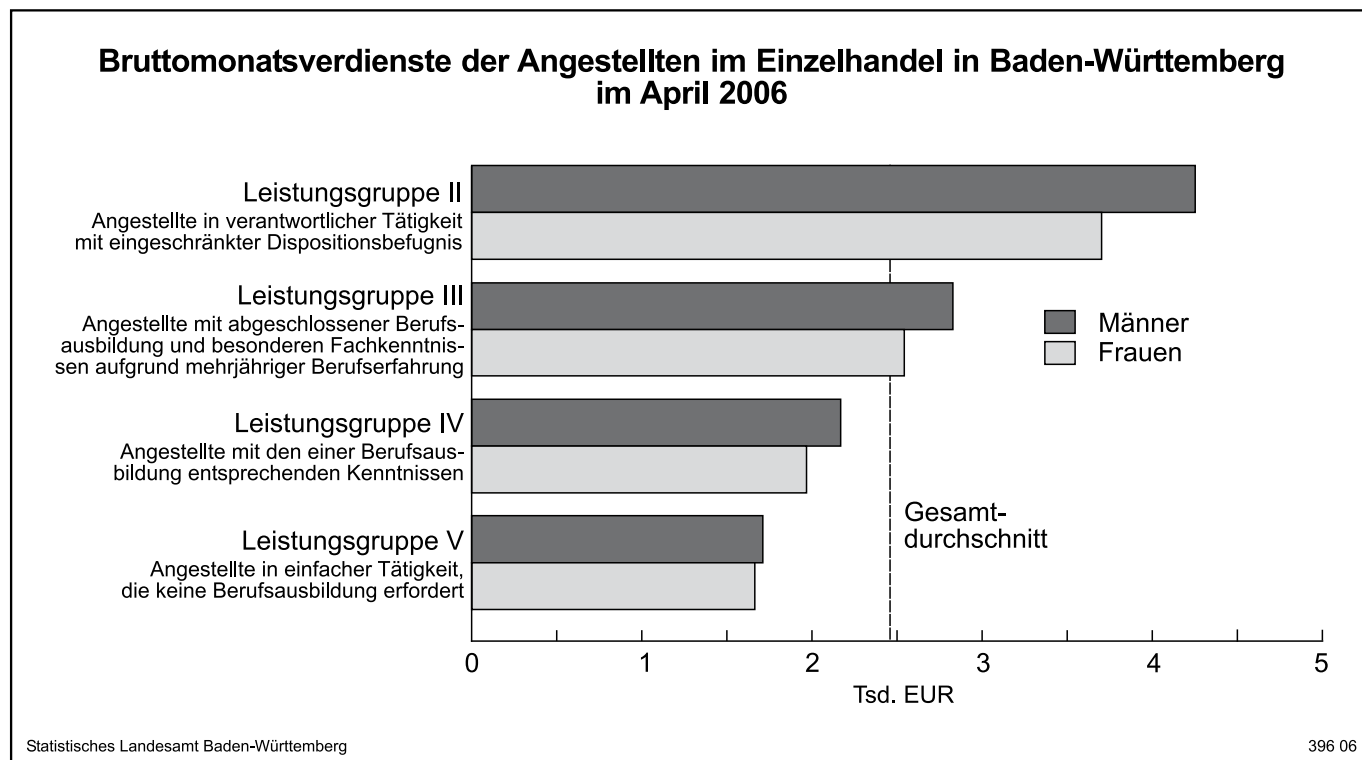
N I 1 - vj 2/06

18.08.2006

## Verdienste der Arbeiter/-innen und Angestellten im Produzierenden Gewerbe, im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg im April 2006

Vollzeittätige Angestellte im Produzierenden Gewerbe, im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg verdienten im April 2006 durchschnittlich 3 698 Euro brutto im Monat. Nach Angaben des Statistischen Landesamtes konnte damit gegenüber dem April des Vorjahres ein nur äußerst moderater Verdienstanstieg von 1,3 % festgestellt werden. Bei einem Anstieg des Verbraucherpreisindex um 2,2 % im gleichen Zeitraum stiegen somit die Preise stärker an als die Verdienste. Das monatliche Bruttogehalt der männlichen Angestellten lag mit 4 099 Euro im Durchschnitt mehr als 40 % höher als der Bruttomonatsverdienst der weiblichen Angestellten mit 2 856 Euro.

Erhebliche Unterschiede im Verdienstniveau bestehen nicht nur zwischen den Geschlechtern, sondern auch zwischen den einzelnen Branchen. Topverdiener in Baden-Württemberg sind nach wie vor die Angestellten im Fahrzeugbau mit 4 895 Euro brutto. Angestellte im Einzelhandel dagegen erreichten mit einem Bruttogehalt von 2 461 Euro (Teilzeitbeschäftigte sind hier nicht mit eingerechnet) gerade einmal die Hälfte des Durchschnittsverdienstes ihrer Kolleginnen und Kollegen im Fahrzeugbau. Unter anderem wirkt sich hier das geringere Qualifikationsniveau auf den vergleichsweise niedrigen Durchschnittsverdienst aus. Von allen vollzeittätigen Angestellten im Einzelhandel wird fast jeder zweite der Leistungsgruppe IV (Erläuterung siehe Schaubild) und weitere 25 % der Leistungsgruppe III zugeordnet. Insgesamt, über alle Wirtschaftszweige hinweg, stellt sich die Situation genau umgekehrt dar. Zudem sind in der Einzelhandelsbranche deutlich mehr Frauen, die nach wie vor Verdienstnachteile gegenüber Männern besitzen, als in den meisten anderen Wirtschaftszweigen beschäftigt.



## **Erläuterungen**

Die Zuordnung der Arbeitnehmer bzw. der in den Gehalts- und Lohntarifverträgen aufgeführten Gehalts- und Lohngruppen zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik erfolgt in Betrieben, in denen eine Tarifregelung gilt, nach der bundeseinheitlichen „Anweisung für die Eingliederung der tariflichen Gehalts- und Lohngruppen in die Leistungsgruppen der Lohnstatistik“, die im Einvernehmen mit den Sozialpartnern verfasst wurde. In Betrieben, die keine Tarifregelung anwenden, ist die Zuordnung der Arbeiter und Angestellten zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik anhand der nachstehenden Definition der Leistungsgruppen vorzunehmen. Der Nachweis der Wirtschaftszweige erfolgt nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993, in der Fassung für die Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe.

## **Arbeiter**

### **Leistungsgruppe 1**

Arbeiter, die aufgrund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hoch qualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

### **Leistungsgruppe 2**

Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muss. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens drei Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlussprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

### **Leistungsgruppe 3**

Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiter zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

## **Angestellte**

### **Leistungsgruppe II**

Kaufmännische und technische Angestellte mit besonderer Erfahrung und selbstständigen Leistungen in verantwortlicher Tätigkeit mit eingeschränkter Dispositionsbefugnis, die Angestellte anderer Tätigkeitsgruppen einzusetzen und verantwortlich zu unterweisen haben. Ferner Angestellte mit umfassenden kaufmännischen und technischen Kenntnissen.

### **Leistungsgruppe III**

Kaufmännische und technische Angestellte mit mehrjähriger Berufserfahrung oder besonderen Fachkenntnissen und Fähigkeiten bzw. mit Spezialtätigkeiten, die nach allgemeiner Anweisung selbstständig arbeiten, jedoch keine Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen.

### **Leistungsgruppe IV**

Kaufmännische und technische Angestellte ohne eigene Entscheidungsbefugnis in einfacher Tätigkeit, deren Ausübung eine abgeschlossene Berufsausbildung oder durch mehrjährige Berufstätigkeit, den erfolgreichen Besuch einer Fachschule oder privates Studium erworbene Fachkenntnisse voraussetzt. Außerdem Angestellte, die als Aufsichtspersonen einer kleinen Zahl von überwiegend ungelerten Arbeitern vorstehen.

### **Leistungsgruppe V**

Kaufmännische und technische Angestellte in einfacher, schematischer oder mechanischer Tätigkeit, die keine Berufsausbildung erfordert.

## Arbeitszeit

Als „bezahlte Arbeitszeit“ gelten die „geleisteten Stunden“ zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden (zum Beispiel für gesetzliche Feiertage), bezahlter Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlung, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern und Ähnliche). Mehrarbeitsstunden sind Stunden, die über die regelmäßige Arbeitszeit der Arbeiter hinaus geleistet und nicht durch Gewährung von Freizeit an anderen Tagen ausgeglichen werden.

## Bruttolohn bzw. Bruttogehalt

Als Bruttoverdienst gilt der Bruttolohn oder das Bruttogehalt; das ist der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn bzw. das tarifliche oder frei vereinbarte Gehalt einschließlich tariflicher oder außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge, wie sie dem Arbeitnehmer für den Erhebungszeitraum effektiv als Arbeitsverdienst berechnet werden. Bei Angestellten, die neben einem festen Gehalt eine Umsatzprovision beziehen, ist der auf den Erhebungsmonat entfallende Provisionsanteil hinzugerechnet. In den Bruttoverdienst eingeschlossen sind gegebenenfalls vom Arbeitgeber freiwillig übernommene Lohnsteuerbeträge und Arbeitnehmeranteile der Beiträge zur Sozialversicherung. Die gemäß den Tarifverträgen über die Gewährung vermögenswirksamer Leistungen zugunsten der Arbeitnehmer vom Arbeitgeber aufgebrauchten monatlichen zusätzlichen vermögenswirksamen Leistungen (Arbeitgeberzulage) rechnen zum Bruttoverdienst. Entsprechende Leistungen werden analog behandelt, auch wenn sie auf freiwilliger Basis gewährt werden.

Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind, sowie Spesenersatz, Trennungentschädigung, Auslösung usw. Ebenfalls nicht darin enthalten ist das zusätzliche Urlaubsgeld, das über das normale, meist nach den Verdienstverhältnissen eines zurückliegenden Zeitraumes errechnete Entgelt hinausgeht. Nicht darin enthalten sind auch Gratifikationen, Jahresabschlussprämien, 13. Monatsgehalt, Gewinnanteile und Gewinnbeteiligungen, sofern diese nicht in monatlichen Teilbeträgen bezahlt werden.

Strukturverschiebungen in Bezug auf die jeweilige Besetzung mit männlichen und weiblichen Arbeitnehmern in den einzelnen Gewerbebereichen und Leistungsgruppen spiegeln sich in der Entwicklung der durchschnittlichen effektiven Bruttoverdienste und Arbeitszeiten wider. Indizes schalten den Einfluss der Veränderungen in der Zusammensetzung der Arbeitnehmerschaft -auch im Falle eines Berichtskreiswechsels- aus und stellen die reine Verdienst- und Arbeitszeitentwicklung dar, wie sie unabhängig von Strukturänderungen hinsichtlich der Zusammensetzung der Arbeitnehmerschaft je Wirtschaftszweig, Leistungsgruppe und Geschlecht verläuft.

Eine Neuberechnung der Indexzahlen erfolgte beim Übergang vom Basiszeitraum Oktober 1995 auf das neue Basisjahr 2000. Die Gewichte für die Wägung der neuen Messzahlenreihen wurden durch die Multiplikation der jeweiligen Arbeiter- bzw. Angestelltenzahlen des Jahres 2000 aus der vierteljährlichen Verdiensterhebung, multipliziert mit dem durchschnittlichen Verdienst bzw. mit der durchschnittlichen bezahlten Wochenarbeitszeit, gebildet. Aus den angegebenen Indexzahlen lässt sich die Indexentwicklung nach Punkten als Differenz zwischen dem neuen und dem alten Indexstand errechnen, die Indexentwicklung in Prozent nach der Formel:

$$\frac{\text{neuer Indexstand}}{\text{alter Indexstand}} \times 100 - 100$$

Die nachgewiesenen Indizes beziehen sich auf das Basisjahr 2000. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht, sind sie nach folgender Formel umzurechnen:

$$\frac{\text{Index des Beobachtungsjahres}}{\text{Index des gewünschten Basisjahres}} \times 100$$

Wegen des rein multiplikativen Zusammenhangs zwischen Wochen- und Monatsverdiensten der Arbeiter (Wochenverdienst x 4,345 = Monatsverdienst) sind die beiden Indizes hierzu identisch.

- Zeichenerklärung:
- / = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
  - ( ) = Aussagewert eingeschränkt, da Zahlenwert statistisch relativ unsicher ist
  - = nichts vorhanden
  - = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
  - 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

**1. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiterinnen und Arbeiter im Produzierenden Gewerbe in Baden-Württemberg seit 1938**

Jahres- durch- schnitt	Bruttostundenverdienste				Bruttowochenverdienste				Bezahlte Wochenstunden			
	2000 = 100	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	2000 = 100	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	2000 = 100	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100
1938	2,9	3,2	3,8	5,0	3,7	4,1	4,7	6,0	127,0	125,9	123,6	119,5
1950	4,7	5,2	6,1	8,0	5,6	6,2	7,2	9,2	121,9	120,8	118,6	114,7
1955	6,4	7,2	8,4	11,1	8,3	9,2	10,6	13,5	125,0	123,9	121,7	117,7
1960	9,5	10,6	12,4	16,4	11,3	12,5	14,4	18,4	118,4	117,3	115,2	111,4
1961	10,6	11,8	13,8	18,2	12,4	13,7	15,8	20,1	117,5	116,4	114,3	110,5
1962	11,6	13,0	15,3	20,2	13,5	15,0	17,3	22,1	115,3	114,3	112,2	108,5
1963	12,6	14,1	16,5	21,7	14,5	16,1	18,6	23,7	114,8	113,8	111,8	108,1
1964	13,6	15,2	17,9	23,6	15,8	17,5	20,2	25,8	115,0	114,0	111,9	108,2
1965	15,0	16,8	19,7	26,0	17,5	19,4	22,3	28,5	116,0	115,0	112,9	109,2
1966	16,1	18,0	21,1	27,8	18,6	20,6	23,7	30,3	115,0	114,0	111,9	108,2
1967	16,7	18,7	22,0	29,0	18,5	20,5	23,6	30,1	110,3	109,3	107,3	103,8
1968	17,4	19,4	22,8	30,1	19,8	21,9	25,2	32,1	112,7	111,7	109,7	106,1
1969	19,0	21,2	24,9	32,9	22,0	24,4	28,1	35,8	115,0	114,0	111,9	108,2
1970	21,6	24,2	28,4	37,5	25,2	27,9	32,1	40,9	115,1	114,1	112,0	108,3
1971	24,3	27,2	31,9	42,1	27,6	30,6	35,2	44,9	112,9	111,9	109,9	106,3
1972	26,5	29,6	34,8	45,9	30,0	33,2	38,2	48,8	112,2	111,2	109,2	105,6
1973	29,3	32,8	38,5	50,8	32,9	36,5	42,0	53,6	111,4	110,4	108,4	104,8
1974	32,6	36,4	42,7	56,3	35,4	39,2	45,2	57,7	108,8	107,8	105,9	102,4
1975	35,1	39,2	46,0	60,7	36,9	40,9	47,1	60,1	104,6	103,7	101,8	98,4
1976	37,4	41,8	49,1	64,7	40,7	45,1	51,9	66,2	108,0	107,0	105,1	101,6
1977	40,3	45,0	52,8	69,7	44,0	48,8	56,2	71,7	108,9	107,9	106,0	102,5
1978	42,4	47,4	55,6	73,3	46,4	51,4	59,2	75,5	109,0	108,0	106,1	102,6
1979	44,6	49,9	58,6	77,3	49,1	54,4	62,7	80,0	109,6	108,6	106,6	103,1
1980	47,6	53,2	62,5	82,5	52,1	57,7	66,5	84,8	109,0	108,0	106,1	102,6
1981	50,3	56,2	66,0	87,0	54,0	59,8	68,9	87,9	106,9	105,9	104,0	100,6
1982	52,5	58,7	68,9	90,9	55,7	61,7	71,1	90,7	105,8	104,8	102,9	99,5
1983	54,1	60,5	71,0	93,7	57,8	64,0	73,7	94,1	106,0	105,0	103,1	99,7
1984	55,5	62,0	72,8	96,0	59,7	66,1	76,1	97,1	107,1	106,1	104,2	100,8
1985	57,8	64,6	75,8	100	61,5	68,1	78,4	100	106,3	105,3	103,4	100
1986	60,0	67,1	78,8	104,0	63,7	70,6	81,3	103,7	106,0	105,0	103,1	99,7
1987	62,6	70,0	82,2	108,4	66,0	73,1	84,2	107,5	105,2	104,3	102,4	99,0
1988	65,0	72,7	85,4	112,6	68,0	75,3	86,8	110,7	104,4	103,5	101,6	98,2
1989	67,7	75,7	88,9	117,3	70,7	78,3	90,2	115,1	104,2	103,3	101,4	98,1
1990	71,5	79,9	93,8	123,7	74,1	82,1	94,6	120,7	103,5	102,6	100,8	97,5
1991	76,2	85,2	100	131,9	78,3	86,8	100	127,6	102,7	101,8	100	96,7
1992	78,9	88,2	103,6	136,6	80,5	89,2	102,8	131,2	101,8	100,9	99,1	95,8
1993	82,8	92,6	108,7	143,4	81,9	90,7	104,5	133,3	98,8	97,9	96,1	92,9
1994	85,2	95,3	111,9	147,6	85,6	94,9	109,3	139,5	100,0	99,1	97,3	94,1
1995	88,2	98,6	115,7	152,6	89,3	98,9	113,9	145,3	101,1	100,2	98,4	95,2
1996	91,4	102,2	120,0	158,3	90,9	100,7	116,0	148,0	99,5	98,6	96,8	93,6
1997	92,9	103,9	122,0	160,9	92,3	102,3	117,8	150,3	99,3	98,4	96,6	93,4
1998	94,5	105,7	124,1	163,7	94,4	104,6	120,5	153,8	99,8	98,9	97,1	93,9
1999	97,1	108,6	127,5	168,2	96,8	107,3	123,6	157,7	99,7	98,8	97,0	93,8
2000	100	111,8	131,3	173,2	100	110,8	127,6	162,8	100	99,1	97,3	94,1
2001	101,5	113,5	133,1	175,6	101,5	112,5	129,6	165,4	99,9	99,0	97,2	94,0
2002	103,7	115,9	136,0	179,4	102,4	113,5	130,8	166,9	98,7	97,8	96,0	92,8
2003	106,1	118,6	139,1	183,5	104,4	115,7	133,3	170,1	98,4	97,5	95,7	92,5
2004	108,3	121,1	142,1	187,4	106,9	118,4	136,4	174,0	98,8	97,9	96,1	92,9
2005	109,6	122,5	143,7	189,5	108,5	120,2	138,5	176,7	99,1	98,2	96,4	93,2

**2. Index der Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiterinnen und Arbeiter im Produzierenden Gewerbe in Baden-Württemberg seit 2004 nach Leistungsgruppen**

Jahr Monat	Arbeiter insgesamt	Männliche Arbeiter					Weibliche Arbeiter			
		zusammen	Leistungsgruppe			zusammen	Leistungsgruppe			
			1	2	3		1	2	3	
			2000 = 100							

**Bruttostundenverdienste**

2004	Januar	106,8	106,8	106,6	106,7	108,0	107,3	106,9	107,2	107,4
	April	108,1	108,1	108,1	107,7	108,7	108,4	108,1	108,2	108,5
	Juli	108,3	108,3	108,3	108,1	108,8	108,4	107,7	108,2	108,7
	Oktober	108,8	108,9	109,0	108,5	109,1	108,7	108,6	108,3	109,0
2005	Januar	108,9	109,0	109,0	108,8	109,0	108,6	108,8	108,2	108,8
	April	109,8	109,9	110,3	109,2	109,0	109,5	110,1	109,3	109,5
	Juli	109,4	109,5	109,7	109,0	109,2	109,3	109,5	109,4	109,3
	Oktober	109,8	109,8	110,1	109,3	109,5	109,7	109,8	109,3	109,9
2006	Januar	108,9	108,8	109,0	108,3	109,2	109,2	109,2	108,8	109,4
	April	109,6	109,6	110,0	108,8	109,2	109,3	110,1	109,2	109,1
	Juli									
	Oktober									

**Bruttowochenverdienste**

2004	Januar	104,6	104,4	104,2	104,4	105,3	106,5	106,3	106,4	106,6
	April	106,6	106,5	106,5	106,2	107,3	107,4	107,3	107,2	107,5
	Juli	107,4	107,3	107,4	107,1	107,8	107,7	107,7	107,3	107,9
	Oktober	107,8	107,7	107,7	107,6	108,0	108,1	108,4	107,6	108,4
2005	Januar	106,6	106,4	106,5	106,2	105,9	108,3	108,6	107,9	108,5
	April	108,9	108,9	109,2	108,4	108,0	109,3	110,1	109,1	109,3
	Juli	108,4	108,3	108,5	108,0	108,3	109,1	109,2	109,1	109,1
	Oktober	109,2	109,1	109,2	108,7	109,6	109,7	109,5	109,3	109,9
2006	Januar	106,5	106,1	106,4	105,2	106,1	109,1	108,9	109,0	109,3
	April	109,4	109,3	109,6	108,7	109,5	109,8	110,2	109,8	109,7
	Juli									
	Oktober									

**Bezahlte Wochenstunden**

2004	Januar	97,9	97,6	97,6	97,8	97,4	99,3	99,6	99,3	99,3
	April	98,7	98,6	98,5	98,6	98,8	99,1	99,3	99,1	99,1
	Juli	99,2	99,2	99,2	99,3	99,2	99,2	99,9	99,1	99,2
	Oktober	99,2	99,1	99,1	99,3	99,1	99,4	99,9	99,5	99,4
2005	Januar	97,9	97,6	97,7	97,7	97,0	99,7	99,9	99,7	99,7
	April	99,3	99,2	99,1	99,5	99,0	99,8	100,0	99,9	99,8
	Juli	99,3	99,2	99,1	99,3	99,3	99,8	99,9	99,7	99,8
	Oktober	99,7	99,6	99,4	99,7	100,1	100,0	99,7	100,0	100,0
2006	Januar	97,7	97,3	97,5	97,1	97,0	99,9	99,6	100,0	99,9
	April	100,1	100,0	99,9	100,1	100,4	100,5	100,1	100,4	100,6
	Juli									
	Oktober									

**3. Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen u. Gebrauchsgütern, Kredit- u. Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg seit 1957**

Jahres- durch- schnitt	Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Angestellte insgesamt			
	2000 = 100	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	2000 = 100	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	2000 = 100	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100
1957	9,7	10,7	12,3	15,5	10,4	11,4	13,1	16,7	9,9	10,9	12,5	15,8
1960	11,6	12,7	14,6	18,4	12,5	13,6	15,6	19,8	11,8	12,9	14,9	18,8
1961	12,6	13,8	15,9	20,0	13,4	14,6	16,8	21,4	12,7	13,9	16,0	20,3
1962	13,6	15,0	17,3	21,8	14,5	15,8	18,2	23,1	13,9	15,2	17,5	22,1
1963	14,6	16,1	18,5	23,3	15,4	16,8	19,3	24,5	14,8	16,2	18,7	23,6
1964	15,5	17,0	19,6	24,7	16,1	17,6	20,2	25,7	15,6	17,1	19,7	24,9
1965	16,9	18,6	21,4	27,0	17,4	19,0	21,9	27,9	17,2	18,8	21,6	27,3
1966	18,2	20,0	23,0	29,0	18,6	20,3	23,4	29,8	18,4	20,2	23,2	29,3
1967	19,0	20,9	24,1	30,4	19,2	21,0	24,1	30,7	19,1	20,9	24,1	30,5
1968	19,9	21,9	25,2	31,8	20,0	21,8	25,1	31,9	19,9	21,8	25,1	31,8
1969	21,4	23,5	27,0	34,0	21,7	23,7	27,3	34,7	21,4	23,5	27,1	34,3
1970	23,8	26,2	30,1	37,9	24,1	26,3	30,2	38,4	23,9	26,2	30,1	38,1
1971	26,4	29,0	33,4	42,1	26,6	29,1	33,5	42,6	26,5	29,0	33,4	42,2
1972	28,9	31,8	36,6	46,1	29,0	31,7	36,5	46,4	28,8	31,6	36,4	46,1
1973	31,8	34,9	40,2	50,6	32,1	35,0	40,3	51,3	31,8	34,9	40,2	50,8
1974	35,1	38,6	44,4	55,9	35,3	38,5	44,3	56,4	35,1	38,5	44,3	56,0
1975	37,9	41,6	47,9	60,4	37,9	41,4	47,6	60,5	37,8	41,4	47,7	60,4
1976	40,4	44,4	51,1	64,4	40,5	44,2	50,8	64,6	40,3	44,2	50,9	64,4
1977	43,2	47,5	54,7	68,9	43,3	47,3	54,4	69,2	43,2	47,4	54,5	69,0
1978	45,8	50,3	57,9	73,0	45,7	49,9	57,4	73,0	45,6	50,0	57,6	72,9
1979	48,7	53,5	61,6	77,6	48,4	52,9	60,8	77,4	48,6	53,3	61,3	77,5
1980	51,9	57,0	65,6	82,7	51,6	56,4	64,9	82,6	51,7	56,7	65,3	82,6
1981	54,5	59,9	68,9	86,8	54,0	59,0	67,9	86,4	54,3	59,5	68,5	86,6
1982	57,1	62,7	72,2	91,0	56,6	61,8	71,1	90,4	56,8	62,3	71,7	90,7
1983	58,8	64,6	74,3	93,6	58,3	63,7	73,3	93,3	58,6	64,2	73,9	93,5
1984	60,6	66,6	76,6	96,5	60,3	65,8	75,7	96,3	60,4	66,2	76,2	96,4
1985	62,8	69,0	79,4	100	62,5	68,3	78,6	100	62,7	68,7	79,1	100
1986	64,9	71,3	82,1	103,4	64,9	70,9	81,5	103,7	64,9	71,1	81,8	103,5
1987	67,2	73,8	85,0	107,1	67,4	73,6	84,6	107,6	67,2	73,7	84,8	107,3
1988	69,6	76,5	88,1	111,0	69,7	76,1	87,5	111,3	69,6	76,3	87,8	111,1
1989	71,9	79,0	90,9	114,5	72,0	78,6	90,4	115,0	71,9	78,8	90,7	114,7
1990	74,9	82,3	94,7	119,3	75,1	82,0	94,3	120,0	74,9	82,1	94,5	119,6
1991	79,1	86,9	100	126,0	79,7	87,0	100	127,2	79,3	86,9	100	126,5
1992	81,6	89,7	103,2	130,0	82,1	89,6	103,0	131,0	81,8	89,6	103,1	130,4
1993	84,7	93,1	107,2	135,1	85,0	92,8	106,7	135,7	84,8	92,9	106,9	135,2
1994	87,1	95,7	110,2	138,9	87,4	95,4	109,7	139,5	87,2	95,6	110,0	139,2
1995	90,1	99,0	113,9	143,5	90,5	98,8	113,6	144,5	90,2	98,9	113,8	144,0
1996	92,2	101,3	116,6	146,9	93,9	102,5	117,9	150,0	92,9	101,8	117,2	148,3
1997	93,8	103,1	118,7	149,6	94,7	103,4	118,9	151,2	94,2	103,2	118,8	150,3
1998	95,9	105,4	121,3	152,8	96,5	105,4	121,2	154,2	96,2	105,4	121,3	153,4
1999	98,4	108,1	124,4	156,7	99,0	108,1	124,3	158,1	98,6	108,1	124,4	157,4
2000	100	109,9	126,5	159,4	100	109,2	125,6	159,8	100	109,6	126,1	159,5
2001	102,5	112,6	129,5	163,2	102,2	111,6	128,3	163,2	102,4	112,2	129,1	163,3
2002	104,9	115,3	132,7	167,2	104,8	114,4	131,6	167,4	104,9	115,0	132,4	167,5
2003	107,4	118,0	135,8	171,1	107,3	117,2	134,8	171,5	107,4	117,7	135,5	171,4
2004	109,9	120,8	139,0	175,1	109,8	119,9	137,9	175,4	109,8	120,3	138,5	175,2
2005	111,6	122,6	141,1	177,8	111,7	122,0	140,3	178,5	111,6	122,3	140,8	178,1

**4. Index der Brutton Monatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen u. Gebrauchsgütern, Kredit- u. Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg seit 2004 nach Leistungsgruppen**

Jahr Monat	Angestellte insgesamt	Männliche Angestellte					Weibliche Angestellte				
		zusammen	Leistungsgruppe				zusammen	Leistungsgruppe			
			II	III	IV	V		II	III	IV	V
2000 = 100											

**Kaufmännische Angestellte**

2004	Januar	108,8	108,5	109,2	107,9	108,2	108,1	109,3	110,1	109,7	108,3	110,0
	April	109,6	109,3	110,1	108,6	108,9	108,4	109,9	110,7	110,4	108,8	110,7
	Juli	110,0	109,7	110,4	109,0	109,9	108,1	110,5	111,2	110,9	109,6	110,8
	Oktober	110,4	110,1	111,0	109,4	109,9	109,2	110,8	111,6	111,3	109,8	111,3
2005	Januar	110,8	110,6	111,6	109,6	109,8	109,7	111,1	112,3	111,4	110,1	111,4
	April	111,5	111,3	112,3	110,4	110,7	109,7	111,8	113,1	112,1	110,8	111,7
	Juli	111,7	111,5	112,4	110,6	111,6	109,0	111,9	113,3	111,9	111,3	111,5
	Oktober	112,0	111,9	112,9	110,9	111,5	109,5	112,3	113,9	112,3	111,8	111,8
2006	Januar	112,4	112,2	113,4	111,0	111,7	110,0	112,8	114,3	112,5	112,6	112,5
	April	112,9	112,6	114,0	111,4	112,4	109,6	113,2	114,8	113,1	112,7	112,9
	Juli											
	Oktober											

**Technische Angestellte**

2004	Januar	108,3	108,3	108,7	107,9	108,7	109,8	108,8	109,7	108,0	108,9	112,6
	April	109,7	109,6	110,2	109,2	109,7	110,0	110,0	110,8	110,0	109,5	111,6
	Juli	110,0	110,0	110,4	109,6	110,5	109,5	110,7	111,4	110,8	109,9	113,3
	Oktober	110,4	110,3	110,8	109,9	110,9	110,9	111,2	111,7	111,3	110,6	113,1
2005	Januar	110,2	110,1	110,9	109,6	110,3	107,7	111,2	112,1	110,9	110,9	113,3
	April	111,6	111,6	112,4	111,2	110,8	107,8	112,3	114,1	112,1	111,5	114,0
	Juli	112,0	111,9	112,7	111,5	111,4	105,5	112,6	114,1	112,6	112,4	111,1
	Oktober	112,2	112,2	113,0	111,6	112,3	106,1	113,0	114,3	112,7	112,9	112,5
2006	Januar	112,0	112,0	112,6	111,5	112,3	107,4	113,1	113,1	112,8	113,0	116,9
	April	112,6	112,5	113,2	112,1	112,4	106,6	113,8	113,7	113,5	113,8	116,6
	Juli											
	Oktober											

**Angestellte insgesamt**

2004	Januar	108,6	108,4	108,9	107,9	108,4	108,6	109,2	110,0	109,5	108,3	110,2
	April	109,6	109,5	110,1	109,0	109,3	108,9	109,9	110,7	110,4	108,8	110,8
	Juli	110,0	109,8	110,4	109,3	110,2	108,5	110,5	111,2	110,9	109,6	111,0
	Oktober	110,4	110,3	110,9	109,7	110,4	109,7	110,9	111,6	111,3	109,9	111,5
2005	Januar	110,5	110,3	111,2	109,6	110,1	109,1	111,1	112,2	111,3	110,2	111,6
	April	111,5	111,4	112,3	110,8	110,7	109,1	111,8	113,2	112,1	110,9	111,9
	Juli	111,8	111,7	112,6	111,1	111,5	108,0	112,0	113,4	112,0	111,4	111,5
	Oktober	112,1	112,0	112,9	111,3	111,8	108,5	112,4	114,0	112,3	112,0	111,9
2006	Januar	112,3	112,1	113,0	111,3	112,0	109,2	112,8	114,2	112,6	112,6	112,9
	April	112,7	112,6	113,6	111,8	112,4	108,7	113,2	114,7	113,1	112,8	113,3
	Juli											
	Oktober											

**5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im April 2006 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht**

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat	
		insgesamt	darunter Mehrarbeits- stunden			
EUR						
<b>C-F Produzierendes Gewerbe</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>38,0</b>	<b>0,9</b>	<b>16,65</b>	<b>2 747</b>
<b>Männlich zusammen</b>	84,3	100	38,1	1,0	17,34	2 868
männlich 1		62,3	37,7	1,0	18,78	3 080
männlich 2		26,2	38,6	1,0	15,44	2 591
männlich 3		11,5	38,6	1,1	14,02	2 354
<b>Weiblich zusammen</b>	15,7	100	37,4	0,3	12,91	2 097
weiblich 1		10,6	36,8	0,3	16,13	2 583
weiblich 2		34,5	37,6	0,2	12,67	2 072
weiblich 3		54,9	37,3	0,4	12,45	2 018
<b>C Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>42,5</b>	<b>3,3</b>	<b>15,04</b>	<b>2 777</b>
<b>Männlich zusammen</b>	99,7	100	42,5	3,3	15,04	2 779
männlich 1		57,4	42,4	4,0	15,85	2 922
männlich 2		35,2	42,5	2,3	14,27	2 638
männlich 3		7,5	43,3	(2,6)	12,43	2 340
<b>Weiblich zusammen</b>	0,3	100	.	.	.	.
weiblich 1		12,8	.	-	.	.
weiblich 2		87,2	.	.	.	.
weiblich 3		-	-	-	-	-
<b>D Verarbeitendes Gewerbe</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>37,8</b>	<b>0,9</b>	<b>16,81</b>	<b>2 757</b>
<b>Männlich zusammen</b>	82,8	100	37,8	1,1	17,61	2 895
männlich 1		61,2	37,4	1,0	19,18	3 121
männlich 2		26,9	38,5	1,0	15,62	2 611
männlich 3		11,8	38,5	1,1	14,20	2 374
<b>Weiblich zusammen</b>	17,2	100	37,4	0,3	12,91	2 097
weiblich 1		10,5	36,8	0,3	16,17	2 588
weiblich 2		34,5	37,6	0,2	12,67	2 072
weiblich 3		55,0	37,3	0,4	12,46	2 018
<b>DA Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>40,1</b>	<b>1,6</b>	<b>14,32</b>	<b>2 494</b>
<b>Männlich zusammen</b>	78,7	100	40,4	1,9	15,04	2 639
männlich 1		49,9	40,5	2,1	16,29	2 866
männlich 2		33,7	40,1	1,4	14,37	2 502
männlich 3		16,4	40,8	2,0	12,58	2 231
<b>Weiblich zusammen</b>	21,3	100	38,9	0,7	11,57	1 957
weiblich 1		7,9	39,1	(0,8)	13,64	2 316
weiblich 2		34,4	38,6	0,4	12,35	2 069
weiblich 3		57,7	39,1	0,9	10,84	1 841
<b>DB Textil- und Bekleidungsgewerbe</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>38,3</b>	<b>0,5</b>	<b>12,39</b>	<b>2 062</b>
<b>Männlich zusammen</b>	53,1	100	39,0	0,8	13,78	2 332
männlich 1		43,8	38,8	0,7	14,81	2 496
männlich 2		44,4	39,3	1,1	13,41	2 291
männlich 3		11,8	38,2	(0,4)	11,31	1 879
<b>Weiblich zusammen</b>	46,9	100	37,5	0,1	10,76	1 755
weiblich 1		11,1	37,7	(0,2)	12,64	2 073
weiblich 2		63,5	37,6	(0,1)	10,60	1 733
weiblich 3		25,4	37,2	(0,3)	10,35	1 673



Noch: **5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im April 2006 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht**

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat	
		insgesamt	darunter Mehrarbeits- stunden			
EUR						
<b>DB 17 Textilgewerbe</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>38,7</b>	<b>0,7</b>	<b>13,04</b>	<b>2 193</b>
<b>Männlich zusammen</b>	65,7	100	39,1	0,9	14,07	2 388
männlich 1		47,7	38,8	0,7	14,92	2 516
männlich 2		45,7	39,3	1,2	13,62	2 324
männlich 3		6,6	39,4	(0,8)	11,17	1 910
<b>Weiblich zusammen</b>	34,3	100	38,1	0,3	11,00	1 819
weiblich 1		13,3	38,2	(0,3)	13,08	2 173
weiblich 2		61,8	38,0	(0,1)	11,04	1 821
weiblich 3		24,9	38,2	(0,5)	9,79	1 626
<b>DB 18 Bekleidungsgewerbe</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>37,5</b>	<b>0,1</b>	<b>11,13</b>	<b>1 811</b>
<b>Männlich zusammen</b>	29,1	100	38,5	(0,4)	12,50	2 091
männlich 1		27,2	38,5	(0,4)	14,02	2 345
männlich 2		38,8	39,5	/	12,35	2 121
männlich 3		34,0	37,3	/	11,44	1 854
<b>Weiblich zusammen</b>	70,9	100	37,0	0,0	10,54	1 696
weiblich 1		9,1	37,1	(0,1)	12,04	1 938
weiblich 2		65,0	37,3	/	10,20	1 655
weiblich 3		25,9	36,3	(0,1)	10,87	1 714
<b>DD 20 Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>41,7</b>	<b>1,4</b>	<b>13,71</b>	<b>2 482</b>
<b>Männlich zusammen</b>	94,4	100	41,9	1,5	13,80	2 513
männlich 1		38,1	42,1	1,7	16,09	2 944
männlich 2		39,4	41,6	1,3	13,12	2 370
männlich 3		22,6	42,1	1,5	11,12	2 033
<b>Weiblich zusammen</b>	5,6	100	37,6	(0,1)	12,04	1 966
weiblich 1		8,2	37,9	/	13,51	2 224
weiblich 2		61,6	37,2	(0,2)	12,35	1 998
weiblich 3		30,2	38,2	/	11,02	1 830
<b>DE Papier-, Verlags- und Druckgewerbe</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>38,5</b>	<b>1,2</b>	<b>16,12</b>	<b>2 695</b>
<b>Männlich zusammen</b>	84,6	100	38,6	1,3	16,73	2 809
männlich 1		56,6	38,4	1,2	18,13	3 023
männlich 2		33,1	38,9	1,4	15,25	2 578
männlich 3		10,3	39,3	1,9	13,94	2 383
<b>Weiblich zusammen</b>	15,4	100	37,5	0,5	12,69	2 068
weiblich 1		18,2	36,9	/	15,29	2 449
weiblich 2		39,6	37,4	0,4	13,02	2 115
weiblich 3		42,2	37,9	0,6	11,29	1 861
<b>DF 232 Mineralölverarbeitung</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>39,6</b>	<b>2,0</b>	<b>22,47</b>	<b>3 863</b>
<b>Männlich zusammen</b>	98,2	100	39,6	2,0	22,57	3 882
männlich 1		83,2	.	.	.	.
männlich 2		12,2	40,8	3,2	15,09	2 672
männlich 3		4,6	38,3	0,4	13,59	2 262
<b>Weiblich zusammen</b>	1,8	100	.	.	.	.
weiblich 1		53,8	.	.	.	.
weiblich 2		7,7	.	-	.	.
weiblich 3		38,5	.	-	.	.

Noch: **5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im April 2006 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht**

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat
			insgesamt	darunter Mehrarbeits- stunden		
<b>DG 24 Chemische Industrie</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>38,3</b>	<b>0,3</b>	<b>15,54</b>	<b>2 585</b>
<b>Männlich zusammen</b>	72,1	100	38,4	0,3	16,68	2 781
männlich 1		51,5	38,2	0,3	18,49	3 066
männlich 2		41,0	38,4	0,3	15,22	2 543
männlich 3		7,5	39,5	(0,6)	12,44	2 133
<b>Weiblich zusammen</b>	27,9	100	38,0	0,2	12,57	2 078
weiblich 1		11,7	37,7	0,1	16,19	2 654
weiblich 2		40,5	38,1	0,1	13,33	2 205
weiblich 3		47,8	38,1	(0,3)	11,06	1 829
<b>DH 25 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>39,2</b>	<b>0,9</b>	<b>14,63</b>	<b>2 490</b>
<b>Männlich zusammen</b>	76,9	100	39,4	1,0	15,44	2 644
männlich 1		42,8	39,1	1,1	17,13	2 907
männlich 2		37,5	39,8	1,1	14,62	2 530
männlich 3		19,7	39,3	0,7	13,40	2 289
<b>Weiblich zusammen</b>	23,1	100	38,4	0,2	11,86	1 978
weiblich 1		4,1	38,8	/	14,76	2 487
weiblich 2		29,1	38,6	(0,3)	12,25	2 056
weiblich 3		66,8	38,2	0,2	11,51	1 913
<b>DI 26 Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>40,1</b>	<b>1,4</b>	<b>14,84</b>	<b>2 586</b>
<b>Männlich zusammen</b>	93,9	100	40,2	1,4	15,05	2 625
männlich 1		48,4	40,2	1,6	16,27	2 841
männlich 2		41,0	40,0	1,1	14,25	2 473
männlich 3		10,6	40,8	1,9	12,56	2 226
<b>Weiblich zusammen</b>	6,1	100	39,2	0,4	11,66	1 988
weiblich 1		12,3	38,5	0,0	12,42	2 080
weiblich 2		44,8	38,8	(0,3)	12,05	2 030
weiblich 3		42,9	39,9	0,7	11,05	1 918
<b>DJ Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>39,0</b>	<b>1,5</b>	<b>15,71</b>	<b>2 658</b>
<b>Männlich zusammen</b>	86,7	100	39,0	1,6	16,24	2 753
männlich 1		54,1	38,4	1,4	17,69	2 953
männlich 2		31,2	39,5	1,6	15,08	2 591
männlich 3		14,6	40,1	2,0	13,53	2 357
<b>Weiblich zusammen</b>	13,3	100	38,5	0,7	12,21	2 044
weiblich 1		5,6	37,7	(0,7)	15,53	2 544
weiblich 2		25,2	38,8	0,8	12,66	2 137
weiblich 3		69,2	38,5	0,8	11,78	1 970
<b>DJ 27 Metallerzeugung und -bearbeitung</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>37,5</b>	<b>1,2</b>	<b>17,77</b>	<b>2 897</b>
<b>Männlich zusammen</b>	94,2	100	37,5	1,2	18,06	2 945
männlich 1		61,2	36,9	1,0	19,43	3 111
männlich 2		28,7	38,3	1,4	16,49	2 744
männlich 3		10,2	39,3	1,6	14,71	2 511
<b>Weiblich zusammen</b>	5,8	100	37,7	0,5	12,95	2 121
weiblich 1		14,5	36,3	(0,2)	15,91	2 508
weiblich 2		30,9	37,2	(0,3)	14,33	2 314
weiblich 3		54,6	38,4	0,8	11,45	1 908

Noch: **5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im April 2006 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht**

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat	
		insgesamt	darunter Mehrarbeits- stunden			
EUR						
<b>DJ 28 Herstellung von Metallerzeugnissen</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>39,3</b>	<b>1,5</b>	<b>15,20</b>	<b>2 597</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>84,7</b>	<b>100</b>	<b>39,4</b>	<b>1,7</b>	<b>15,74</b>	<b>2 698</b>
männlich 1		52,2	38,9	1,5	17,14	2 901
männlich 2		31,9	39,9	1,7	14,74	2 552
männlich 3		15,9	40,2	2,0	13,32	2 329
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>15,3</b>	<b>100</b>	<b>38,6</b>	<b>0,8</b>	<b>12,14</b>	<b>2 037</b>
weiblich 1		4,8	38,1	(0,8)	15,42	2 554
weiblich 2		24,6	39,0	0,8	12,47	2 115
weiblich 3		70,6	38,5	0,7	11,80	1 975
<b>DK 29 Maschinenbau</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>37,4</b>	<b>1,1</b>	<b>17,46</b>	<b>2 833</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>89,5</b>	<b>100</b>	<b>37,5</b>	<b>1,2</b>	<b>17,82</b>	<b>2 901</b>
männlich 1		67,3	37,5	1,3	18,73	3 051
männlich 2		23,4	37,6	1,0	16,26	2 660
männlich 3		9,3	36,9	0,6	15,11	2 423
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>10,5</b>	<b>100</b>	<b>36,3</b>	<b>0,3</b>	<b>14,26</b>	<b>2 251</b>
weiblich 1		8,1	37,0	(0,5)	16,41	2 637
weiblich 2		19,9	37,1	(0,3)	13,81	2 224
weiblich 3		72,0	36,1	0,2	14,14	2 215
<b>DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>37,2</b>	<b>0,5</b>	<b>15,35</b>	<b>2 483</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>60,9</b>	<b>100</b>	<b>37,3</b>	<b>0,7</b>	<b>16,89</b>	<b>2 737</b>
männlich 1		60,6	37,2	0,7	18,15	2 931
männlich 2		24,2	37,7	0,6	15,25	2 500
männlich 3		15,2	37,1	0,6	14,52	2 342
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>39,1</b>	<b>100</b>	<b>37,1</b>	<b>0,3</b>	<b>12,94</b>	<b>2 088</b>
weiblich 1		7,8	36,8	0,3	14,74	2 358
weiblich 2		34,0	37,5	0,2	12,56	2 047
weiblich 3		58,2	36,9	0,4	12,93	2 076
<b>DL 30 Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>38,9</b>	<b>0,9</b>	<b>13,85</b>	<b>2 339</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>74,5</b>	<b>100</b>	<b>39,0</b>	<b>1,0</b>	<b>14,92</b>	<b>2 527</b>
männlich 1		62,3	39,0	1,0	15,83	2 683
männlich 2		26,2	39,1	1,1	13,66	2 321
männlich 3		11,5	38,6	1,3	12,79	2 144
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>25,5</b>	<b>100</b>	<b>38,6</b>	<b>0,3</b>	<b>10,70</b>	<b>1 793</b>
weiblich 1		11,8	38,1	–	13,96	2 313
weiblich 2		38,2	39,1	(0,1)	11,16	1 895
weiblich 3		50,0	38,3	0,5	9,57	1 592
<b>DL 31 Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>37,2</b>	<b>0,6</b>	<b>15,63</b>	<b>2 524</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>61,7</b>	<b>100</b>	<b>37,4</b>	<b>0,8</b>	<b>17,12</b>	<b>2 781</b>
männlich 1		57,4	37,3	0,8	18,42	2 983
männlich 2		24,7	37,7	0,7	15,53	2 546
männlich 3		17,9	37,2	0,8	15,20	2 457
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>38,3</b>	<b>100</b>	<b>36,8</b>	<b>0,3</b>	<b>13,18</b>	<b>2 110</b>
weiblich 1		5,9	36,2	(0,3)	14,08	2 215
weiblich 2		30,8	37,4	0,2	12,43	2 017
weiblich 3		63,3	36,7	0,3	13,47	2 146

Noch: **5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im April 2006 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht**

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat
			insgesamt	darunter Mehrarbeits- stunden		
<b>DL 32 Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>36,8</b>	<b>0,4</b>	<b>15,75</b>	<b>2 517</b>
<b>Männlich zusammen</b>	60,5	100	36,7	0,4	17,10	2 730
männlich 1		51,6	36,3	0,6	18,62	2 938
männlich 2		29,2	37,5	0,3	16,41	2 673
männlich 3		19,2	36,8	0,2	14,13	2 259
<b>Weiblich zusammen</b>	39,5	100	36,9	0,3	13,68	2 191
weiblich 1		11,5	36,6	0,3	16,34	2 596
weiblich 2		37,4	36,9	0,1	14,33	2 298
weiblich 3		51,1	36,9	0,5	12,61	2 022
<b>DL 33 Medizin-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik, Optik</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>37,4</b>	<b>0,4</b>	<b>14,83</b>	<b>2 409</b>
<b>Männlich zusammen</b>	58,5	100	37,2	0,5	16,57	2 681
männlich 1		70,3	37,1	0,6	17,81	2 872
männlich 2		20,9	37,7	0,4	14,14	2 319
männlich 3		8,8	37,0	0,2	12,52	2 013
<b>Weiblich zusammen</b>	41,5	100	37,6	0,3	12,39	2 025
weiblich 1		9,2	37,4	(0,4)	14,70	2 392
weiblich 2		37,5	37,9	(0,1)	12,12	1 996
weiblich 3		53,2	37,4	0,5	12,18	1 982
<b>DM Fahrzeugbau</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>36,0</b>	<b>0,6</b>	<b>20,87</b>	<b>3 263</b>
<b>Männlich zusammen</b>	92,3	100	36,0	0,6	21,21	3 318
männlich 1		75,9	35,9	0,6	22,16	3 453
männlich 2		17,2	36,3	0,5	18,75	2 960
männlich 3		6,9	36,7	1,0	17,10	2 726
<b>Weiblich zusammen</b>	7,7	100	35,8	0,2	16,67	2 597
weiblich 1		27,5	35,3	0,1	20,36	3 120
weiblich 2		36,6	36,0	0,1	15,83	2 475
weiblich 3		35,8	36,1	0,4	14,77	2 319
<b>DM 34 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>36,0</b>	<b>0,6</b>	<b>20,91</b>	<b>3 270</b>
<b>Männlich zusammen</b>	92,4	100	36,0	0,6	21,26	3 325
männlich 1		75,9	35,9	0,6	22,21	3 461
männlich 2		17,2	36,3	0,5	18,79	2 966
männlich 3		7,0	36,7	1,0	17,10	2 727
<b>Weiblich zusammen</b>	7,6	100	35,8	0,2	16,71	2 602
weiblich 1		27,3	35,3	0,1	20,47	3 138
weiblich 2		36,6	36,0	0,1	15,84	2 477
weiblich 3		36,0	36,1	0,4	14,80	2 324
<b>DN Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>37,6</b>	<b>0,7</b>	<b>14,13</b>	<b>2 309</b>
<b>Männlich zusammen</b>	75,7	100	37,8	0,9	14,94	2 455
männlich 1		37,9	37,5	0,9	16,62	2 709
männlich 2		34,8	38,1	0,9	13,95	2 312
männlich 3		27,3	37,8	1,0	13,90	2 286
<b>Weiblich zusammen</b>	24,3	100	37,0	0,2	11,52	1 854
weiblich 1		10,3	37,0	/	13,69	2 203
weiblich 2		36,7	38,0	(0,2)	11,47	1 892
weiblich 3		52,9	36,4	0,1	11,13	1 759

Noch: **5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im April 2006 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht**

Geschlecht _____ Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat
		insgesamt	darunter Mehrarbeits- stunden		
EUR					

**E Energie- und Wasserversorgung**

<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>37,9</b>	<b>0,2</b>	<b>19,16</b>	<b>3 156</b>
<b>Männlich zusammen</b>	97,5	100	37,9	0,2	19,32	3 182
männlich 1		97,5	37,9	0,2	19,42	3 199
männlich 2		2,3	38,3	/	15,37	2 555
männlich 3		0,2	38,4	/	12,01	2 006
<b>Weiblich zusammen</b>	2,5	100	38,3	/	12,91	2 149
weiblich 1		43,6	38,1	–	14,49	2 398
weiblich 2		34,1	38,5	(0,4)	12,92	2 162
weiblich 3		22,3	38,4	–	9,84	1 643

**F 452 Hoch- und Tiefbau**

<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>40,3</b>	<b>0,4</b>	<b>14,48</b>	<b>2 533</b>
<b>Männlich zusammen</b>	99,8	100	40,3	0,4	14,48	2 534
männlich 1		67,2	40,4	0,4	15,20	2 665
männlich 2		22,6	40,1	(0,5)	13,45	2 340
männlich 3		10,2	40,2	/	12,04	2 104
<b>Weiblich zusammen</b>	0,2	100	.	–	.	.
weiblich 1		93,7	.	–	.	.
weiblich 2		–	–	–	–	–
weiblich 3		6,3	.	–	.	.

**6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 2006 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht**

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			EUR		

**C-G, J Produzierendes Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe**

	100	100	100	3 350	4 273	3 698
<b>Insgesamt</b>						
<b>Männlich zusammen</b>	53,6	100	91,2	100	67,8	100
männlich II		36,2		31,5		33,8
männlich III		45,8		55,9		50,9
männlich IV		15,3		11,5		13,4
männlich V		2,6		1,1		1,9
<b>Weiblich zusammen</b>	46,4	100	8,8	100	32,2	100
weiblich II		10,3		12,3		10,5
weiblich III		46,8		42,1		46,3
weiblich IV		36,7		38,9		36,9
weiblich V		6,2		6,8		6,3

**C-F Produzierendes Gewerbe**

	100	100	100	3 762	4 391	4 114
<b>Insgesamt</b>						
<b>Männlich zusammen</b>	52,9	100	91,2	100	74,4	100
männlich II		39,2		32,4		34,5
männlich III		47,8		57,1		54,1
männlich IV		11,8		9,9		10,5
männlich V		1,2		0,6		0,8
<b>Weiblich zusammen</b>	47,1	100	8,8	100	25,6	100
weiblich II		10,1		12,6		10,6
weiblich III		46,8		43,8		46,2
weiblich IV		38,3		38,8		38,4
weiblich V		4,8		4,9		4,8

**C Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden**

	100	100	100	3 345	4 061	3 635
<b>Insgesamt</b>						
<b>Männlich zusammen</b>	52,9	100	94,8	100	69,8	100
männlich II		38,6		44,0		41,5
männlich III		55,0		45,2		49,6
männlich IV		4,3		10,8		7,9
männlich V		2,1		-		1,0
<b>Weiblich zusammen</b>	47,1	100	5,2	100	30,2	100
weiblich II		6,8		7,6		6,8
weiblich III		45,7		45,4		45,7
weiblich IV		40,1		47,0		40,6
weiblich V		7,5		-		6,9

**D Verarbeitendes Gewerbe**

	100	100	100	3 797	4 416	4 144
<b>Insgesamt</b>						
<b>Männlich zusammen</b>	52,9	100	91,1	100	74,4	100
männlich II		39,1		31,8		34,1
männlich III		47,7		57,4		54,4
männlich IV		12,0		10,2		10,7
männlich V		1,2		0,6		0,8
<b>Weiblich zusammen</b>	47,1	100	8,9	100	25,6	100
weiblich II		10,2		12,7		10,7
weiblich III		46,5		43,3		45,9
weiblich IV		38,8		39,0		38,9
weiblich V		4,5		5,0		4,6



Noch: **6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 2006 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht**

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			EUR		

**DD 20 Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)**

	100	100	100	100	100	3 244	3 493	3 337
<b>Insgesamt</b>								
<b>Männlich zusammen</b>	62,4	100	93,1	100	73,8	100	3 710	3 625
männlich II		29,2		26,1		27,7	4 686	4 563
männlich III		48,2		44,8		46,6	3 675	3 546
männlich IV		17,6		27,2		22,1	2 708	3 009
männlich V		5,0		2,0		3,6	1 882	1 996
<b>Weiblich zusammen</b>	37,6	100	6,9	100	26,2	100	2 473	2 523
weiblich II		4,0		11,6		4,8	4 265	4 429
weiblich III		36,5		42,3		37,1	2 989	3 090
weiblich IV		37,5		15,9		35,4	2 240	2 268
weiblich V		21,9		30,2		22,7	1 683	1 745

**DE Papier-, Verlags- und Druckgewerbe**

	100	100	100	100	100	3 678	3 841	3 712
<b>Insgesamt</b>								
<b>Männlich zusammen</b>	51,4	100	85,1	100	58,4	100	4 229	4 163
männlich II		43,7		33,8		40,7	5 133	5 010
männlich III		47,8		56,5		50,4	3 691	3 749
männlich IV		6,8		9,0		7,5	2 733	2 741
männlich V		1,7		0,7		1,4	2 097	2 038
<b>Weiblich zusammen</b>	48,6	100	14,9	100	41,6	100	3 096	3 079
weiblich II		19,1		20,9		19,2	4 321	4 230
weiblich III		53,7		42,7		52,9	3 063	3 064
weiblich IV		23,5		31,6		24,1	2 366	2 377
weiblich V		3,7		4,8		3,8	1 888	1 909

**DF 232 Mineralölverarbeitung**

	100	100	100	100	100	4 470	4 805	4 637
<b>Insgesamt</b>								
<b>Männlich zusammen</b>	69,0	100	88,4	100	78,7	100	4 994	4 984
männlich II		50,8		33,2		41,0	6 047	6 072
männlich III		42,5		63,6		54,3	4 050	4 350
männlich IV		6,7		3,1		4,7	.	2 575
männlich V		-		-		-	-	-
<b>Weiblich zusammen</b>	31,0	100	11,6	100	21,3	100	3 303	3 355
weiblich II		8,0		7,1		7,7	.	.
weiblich III		51,3		61,9		54,2	3 487	3 515
weiblich IV		39,8		31,0		37,4	2 630	2 644
weiblich V		0,9		-		0,6	.	.

**DG 24 Chemische Industrie**

	100	100	100	100	100	3 754	4 103	3 923
<b>Insgesamt</b>								
<b>Männlich zusammen</b>	45,9	100	68,7	100	56,9	100	4 335	4 399
männlich II		39,1		37,5		38,2	5 548	5 642
männlich III		41,5		49,1		46,0	3 879	3 905
männlich IV		18,9		12,2		15,0	2 893	2 892
männlich V		0,6		1,1		0,9	2 014	2 006
<b>Weiblich zusammen</b>	54,1	100	31,3	100	43,1	100	3 261	3 293
weiblich II		12,2		14,5		13,0	4 872	5 014
weiblich III		47,2		37,9		43,9	3 488	3 529
weiblich IV		38,4		44,4		40,5	2 551	2 571
weiblich V		2,3		3,2		2,6	1 899	1 967



Noch: **6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 2006 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht**

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			EUR		

**DH 25 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren**

	100	100	100	3 493	3 933	3 696
<b>Insgesamt</b>						
<b>Männlich zusammen</b>	51,9	100	93,4	100	71,0	100
männlich II		35,8		31,4		33,1
männlich III		43,7		55,1		50,6
männlich IV		19,0		12,6		15,2
männlich V		1,5		0,9		1,1
<b>Weiblich zusammen</b>	48,1	100	6,6	100	29,0	100
weiblich II		10,0		10,8		10,1
weiblich III		39,6		50,3		40,7
weiblich IV		46,7		27,7		44,7
weiblich V		3,7		11,2		4,5
				1 929		1 966

**DI 26 Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden**

	100	100	100	3 384	3 919	3 624
<b>Insgesamt</b>						
<b>Männlich zusammen</b>	59,7	100	91,7	100	74,1	100
männlich II		34,7		36,3		35,6
männlich III		45,7		51,2		48,7
männlich IV		17,6		11,7		14,3
männlich V		2,0		0,9		1,4
<b>Weiblich zusammen</b>	40,3	100	8,3	100	25,9	100
weiblich II		6,5		10,1		7,0
weiblich III		41,1		44,4		41,6
weiblich IV		48,0		40,8		46,9
weiblich V		4,4		4,7		4,5
				2 030		1 859

**DJ Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen**

	100	100	100	3 478	4 084	3 796
<b>Insgesamt</b>						
<b>Männlich zusammen</b>	52,2	100	94,8	100	74,6	100
männlich II		31,4		24,2		26,6
männlich III		51,1		62,1		58,4
männlich IV		15,5		13,1		13,9
männlich V		2,0		0,6		1,1
<b>Weiblich zusammen</b>	47,8	100	5,2	100	25,4	100
weiblich II		6,0		5,7		6,0
weiblich III		37,9		34,4		37,5
weiblich IV		49,8		56,1		50,5
weiblich V		6,3		3,7		6,0
				1 843		2 062

**DJ 27 Metallerzeugung und -bearbeitung**

	100	100	100	3 798	4 244	4 052
<b>Insgesamt</b>						
<b>Männlich zusammen</b>	53,6	100	94,6	100	76,9	100
männlich II		37,3		25,7		29,2
männlich III		47,9		59,7		56,1
männlich IV		13,8		14,4		14,3
männlich V		0,9		0,2		0,4
<b>Weiblich zusammen</b>	46,4	100	5,4	100	23,1	100
weiblich II		7,3		9,3		7,6
weiblich III		44,5		36,1		43,4
weiblich IV		45,6		49,1		46,1
weiblich V		2,6		5,6		3,0
				2 126		2 162

Noch: **6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 2006 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht**

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			EUR		

**DJ 28 Herstellung von Metallerzeugnissen**

<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>3 409</b>	<b>4 041</b>	<b>3 734</b>
<b>Männlich zusammen</b>	51,9	100	94,9	100	74,0	100	3 967	4 093	4 050
männlich II		30,1		23,8		25,9	5 060	4 954	4 996
männlich III		51,8		62,7		59,0	3 786	3 962	3 910
männlich IV		15,9		12,7		13,8	2 735	3 220	3 030
männlich V		2,2		0,8		1,3	2 217	2 499	2 330
<b>Weiblich zusammen</b>	48,1	100	5,1	100	26,0	100	2 808	3 068	2 835
weiblich II		5,7		4,7		5,6	4 272	5 182	4 349
weiblich III		36,5		34,0		36,3	3 236	3 400	3 252
weiblich IV		50,7		58,1		51,5	2 472	2 760	2 505
weiblich V		7,1		3,2		6,7	1 822	2 012	1 831

**DK 29 Maschinenbau**

<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>3 769</b>	<b>4 237</b>	<b>4 072</b>
<b>Männlich zusammen</b>	53,6	100	93,4	100	79,4	100	4 391	4 314	4 332
männlich II		37,1		22,6		26,1	5 586	5 376	5 447
männlich III		48,8		63,2		59,8	3 925	4 175	4 126
männlich IV		13,4		13,5		13,5	2 885	3 275	3 183
männlich V		0,7		0,6		0,6	2 144	2 439	2 366
<b>Weiblich zusammen</b>	46,4	100	6,6	100	20,6	100	3 051	3 145	3 070
weiblich II		5,0		2,7		4,5	4 856	5 065	4 882
weiblich III		43,3		36,2		41,8	3 446	3 694	3 490
weiblich IV		48,5		55,2		49,9	2 582	2 792	2 630
weiblich V		3,2		5,9		3,7	1 980	2 198	2 052

**DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik**

<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>3 906</b>	<b>4 392</b>	<b>4 214</b>
<b>Männlich zusammen</b>	53,5	100	93,3	100	78,7	100	4 525	4 458	4 475
männlich II		38,1		36,1		36,6	5 830	5 458	5 554
männlich III		49,7		52,2		51,6	3 946	4 088	4 054
männlich IV		10,9		11,0		10,9	2 896	3 059	3 018
männlich V		1,3		0,7		0,9	2 180	2 395	2 315
<b>Weiblich zusammen</b>	46,5	100	6,7	100	21,3	100	3 193	3 483	3 252
weiblich II		8,1		14,7		9,4	5 094	4 998	5 064
weiblich III		49,3		42,9		48,0	3 485	3 760	3 535
weiblich IV		39,1		36,0		38,4	2 538	2 774	2 582
weiblich V		3,6		6,5		4,2	2 053	2 159	2 086

**DL 30 Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen**

<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>4 671</b>	<b>4 481</b>	<b>4 607</b>
<b>Männlich zusammen</b>	66,5	100	94,0	100	75,8	100	5 145	4 538	4 891
männlich II		39,2		39,5		39,3	6 640	5 663	6 229
männlich III		55,8		52,9		54,6	4 328	3 928	4 166
männlich IV		4,3		7,5		5,6	2 644	2 931	2 803
männlich V		0,7		0,1		0,5	2 193	.	2 178
<b>Weiblich zusammen</b>	33,5	100	6,0	100	24,2	100	3 730	3 598	3 719
weiblich II		10,4		22,4		11,4	6 310	5 152	6 119
weiblich III		65,5		41,4		63,5	3 770	3 753	3 769
weiblich IV		23,8		29,3		24,2	2 530	2 734	2 551
weiblich V		0,4		6,9		0,9	1 729	.	(1 461)



Noch: **6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 2006 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht**

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			EUR		

**DM 34 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen**

	100	100	100	100	100	100	4 537	5 071	4 898
<b>Insgesamt</b>	57,3	100	93,7	100	81,9	100	5 101	5 126	5 120
<b>Männlich zusammen</b>									
männlich II		47,7		38,5		40,5	6 202	6 191	6 194
männlich III		46,5		58,4		55,7	4 225	4 521	4 465
männlich IV		5,7		2,9		3,5	3 094	3 397	3 287
männlich V		0,1		0,2		0,2	2 557	.	.
<b>Weiblich zusammen</b>	42,7	100	6,3	100	18,1	100	3 782	4 256	3 893
weiblich II		14,5		19,6		15,7	5 651	5 779	5 688
weiblich III		57,3		63,9		58,9	3 831	4 136	3 909
weiblich IV		26,1		15,1		23,5	2 770	2 952	2 797
weiblich V		2,1		1,4		2,0	2 081	2 447	2 145

**DN Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling**

	100	100	100	100	100	100	3 369	3 665	3 481
<b>Insgesamt</b>	53,5	100	89,4	100	67,0	100	3 985	3 761	3 872
<b>Männlich zusammen</b>									
männlich II		32,1		16,3		24,1	5 162	4 837	5 052
männlich III		50,5		62,3		56,5	3 517	3 650	3 591
männlich IV		15,5		20,6		18,0	3 334	3 321	3 327
männlich V		1,9		0,8		1,4	1 856	1 962	1 888
<b>Weiblich zusammen</b>	46,5	100	10,6	100	33,0	100	2 662	2 853	2 685
weiblich II		5,7		1,3		5,2	4 611	4 402	4 605
weiblich III		40,8		37,4		40,4	2 884	3 250	2 925
weiblich IV		43,3		53,4		44,6	2 412	2 638	2 444
weiblich V		10,1		7,9		9,9	1 739	2 169	1 780

**E Energie- und Wasserversorgung**

	100	100	100	100	100	100	3 398	4 001	3 691
<b>Insgesamt</b>	59,4	100	93,6	100	76,0	100	3 770	4 078	3 955
<b>Männlich zusammen</b>									
männlich II		44,2		49,8		47,5	4 571	4 663	4 629
männlich III		50,9		47,4		48,8	3 218	3 552	3 412
männlich IV		4,5		2,8		3,5	2 361	2 608	2 481
männlich V		0,5		0,0		0,2	1 936	.	1 931
<b>Weiblich zusammen</b>	40,6	100	6,4	100	24,0	100	2 853	2 876	2 856
weiblich II		13,3		11,1		13,0	3 958	3 890	3 950
weiblich III		67,2		73,5		68,0	2 813	2 859	2 820
weiblich IV		15,8		10,9		15,2	2 288	2 293	2 289
weiblich V		3,7		4,5		3,8	2 035	2 034	2 035

**F 452 Hoch- und Tiefbau**

	100	100	100	100	100	100	2 818	3 908	3 499
<b>Insgesamt</b>	39,0	100	92,5	100	72,5	100	3 442	4 000	3 887
<b>Männlich zusammen</b>									
männlich II		30,8		36,8		35,6	4 451	4 749	4 697
männlich III		44,7		54,9		52,8	3 321	3 671	3 611
männlich IV		22,6		8,0		10,9	2 407	2 846	2 663
männlich V		1,9		0,3		0,6	(2 167)	.	2 481
<b>Weiblich zusammen</b>	61,0	100	7,5	100	27,5	100	2 419	2 769	2 478
weiblich II		4,5		7,9		5,1	3 967	4 579	4 127
weiblich III		32,4		38,5		33,5	2 876	3 229	2 945
weiblich IV		45,0		53,6		46,5	2 266	2 173	2 248
weiblich V		18,0		-		15,0	1 587	-	1 587

Noch: **6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 2006 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht**

Geschlecht Leistungsguppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			EUR		

**G, J Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe**

	100	100	100	3 046	3 284	3 070
<b>Insgesamt</b>						
<b>Männlich zusammen</b>	54,1	100	90,9	100	57,8	100
männlich II		34,1		23,5		32,4
männlich III		44,4		46,0		44,7
männlich IV		17,8		24,9		19,0
männlich V		3,6		5,6		3,9
<b>Weiblich zusammen</b>	45,9	100	9,1	100	42,2	100
weiblich II		10,4		9,5		10,4
weiblich III		46,8		28,6		46,4
weiblich IV		35,5		39,8		35,6
weiblich V		7,3		22,1		7,4

**G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern**

	100	100	100	2 863	3 286	2 933
<b>Insgesamt</b>						
<b>Männlich zusammen</b>	53,5	100	90,8	100	59,6	100
männlich II		23,0		23,5		23,1
männlich III		44,3		46,2		44,8
männlich IV		26,9		24,9		26,4
männlich V		5,8		5,5		5,7
<b>Weiblich zusammen</b>	46,5	100	9,2	100	40,4	100
weiblich II		7,8		9,5		7,9
weiblich III		33,5		28,5		33,3
weiblich IV		47,7		40,0		47,4
weiblich V		11,1		21,9		11,5

**G 50 Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen**

	100	100	100	2 945	2 991	2 959
<b>Insgesamt</b>						
<b>Männlich zusammen</b>	63,7	100	98,5	100	74,5	100
männlich II		20,3		26,8		23,0
männlich III		48,7		47,7		48,3
männlich IV		27,8		21,9		25,3
männlich V		3,2		3,6		3,4
<b>Weiblich zusammen</b>	36,3	100	1,5	100	25,5	100
weiblich II		5,5		–		5,4
weiblich III		29,4		42,6		29,7
weiblich IV		49,7		25,8		49,2
weiblich V		15,4		31,6		15,7

**G 51 Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)**

	100	100	100	3 172	3 663	3 264
<b>Insgesamt</b>						
<b>Männlich zusammen</b>	59,5	100	93,6	100	65,9	100
männlich II		24,5		23,4		24,2
männlich III		50,6		50,4		50,6
männlich IV		20,5		19,6		20,2
männlich V		4,4		6,6		5,0
<b>Weiblich zusammen</b>	40,5	100	6,4	100	34,1	100
weiblich II		8,7		7,9		8,6
weiblich III		41,3		36,2		41,2
weiblich IV		42,5		43,5		42,6
weiblich V		7,5		12,4		7,6

Noch: **6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 2006 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht**

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			EUR		

**G 52 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen);  
Reparatur von Gebrauchsgütern**

	100	100	100	2 459	2 495	2 461
<b>Insgesamt</b>						
<b>Männlich zusammen</b>	42,9	100	67,9	100	44,8	100
männlich II		21,6		15,4		20,9
männlich III		31,6		22,2		30,5
männlich IV		37,4		58,0		39,8
männlich V		9,4		4,4		8,8
<b>Weiblich zusammen</b>	57,1	100	32,1	100	55,2	100
weiblich II		7,5		11,4		7,7
weiblich III		27,4		22,1		27,2
weiblich IV		51,7		38,8		51,2
weiblich V		13,3		27,7		13,9

**J Kredit- und Versicherungsgewerbe**

	100	100	100	3 282	3 038	3 281
<b>Insgesamt</b>						
<b>Männlich zusammen</b>	54,9	100	93,4	100	55,0	100
männlich II		48,0		25,1		47,9
männlich III		44,6		26,9		44,5
männlich IV		6,5		29,3		6,6
männlich V		0,9		18,7		1,0
<b>Weiblich zusammen</b>	45,1	100	6,6	100	45,0	100
weiblich II		13,9		–		13,9
weiblich III		64,4		41,6		64,4
weiblich IV		19,4		–		19,4
weiblich V		2,3		58,4		2,3

**J 65 Kreditgewerbe**

	100	100	100	3 224	2 903	3 223
<b>Insgesamt</b>						
<b>Männlich zusammen</b>	54,5	100	98,6	100	54,6	100
männlich II		48,7		17,9		48,6
männlich III		43,2		28,8		43,2
männlich IV		7,0		30,3		7,1
männlich V		1,1		23,0		1,1
<b>Weiblich zusammen</b>	45,5	100	1,4	100	45,4	100
weiblich II		13,8		–		13,8
weiblich III		63,3		–		63,3
weiblich IV		20,4		–		20,4
weiblich V		2,4		100,0		2,4

**J 66 Versicherungsgewerbe**

	100	100	100	3 561	.	3 561
<b>Insgesamt</b>						
<b>Männlich zusammen</b>	57,2	100	100,0	100	57,3	100
männlich II		47,3		62,5		47,3
männlich III		47,8		4,2		47,6
männlich IV		4,5		33,3		4,6
männlich V		0,4		–		0,4
<b>Weiblich zusammen</b>	42,8	100	–	–	42,7	100
weiblich II		16,0		–		16,0
weiblich III		69,0		–		69,0
weiblich IV		13,3		–		13,3
weiblich V		1,7		–		1,7

**7. Durchschnittliche Verdienste der Arbeitnehmer in Baden-Württemberg im April 2006 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht**

WZ 93	Wirtschaftszweig	Männlich	Weiblich	Zusammen
		EUR		
<b>C - G, J</b>	<b>Produzierendes Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe</b>	<b>3 449</b>	<b>2 625</b>	<b>3 248</b>
<b>C - F</b>	<b>Produzierendes Gewerbe</b>	<b>3 454</b>	<b>2 647</b>	<b>3 295</b>
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2 978	2 733	2 962
D	Verarbeitendes Gewerbe	3 502	2 646	3 325
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	3 025	2 311	2 833
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe	2 815	2 134	2 481
DB 17	Textilgewerbe	2 765	2 089	2 526
DB 18	Bekleidungsgewerbe	2 950	2 167	2 420
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	2 718	2 286	2 673
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	3 290	2 757	3 146
DF 232	Mineralölverarbeitung	4 372	3 313	4 250
DG	Chemische Industrie	3 628	2 907	3 363
DH	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	3 000	2 293	2 825
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	2 962	2 504	2 906
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	3 087	2 401	2 973
DJ 27	Metallerzeugung und -bearbeitung	3 261	2 731	3 206
DJ 28	Herstellung von Metallerzeugnissen	3 039	2 354	2 914
DK	Maschinenbau	3 467	2 735	3 358
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	3 786	2 542	3 419
DL 30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	4 454	3 342	4 182
DL 31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.Ä.	3 622	2 440	3 262
DL 32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	4 088	2 776	3 749
DL 33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	3 744	2 486	3 359
DM	Fahrzeugbau	3 990	3 386	3 919
DM 34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	3 985	3 392	3 915
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	2 890	2 190	2 699
E	Energie- und Wasserversorgung	3 599	2 811	3 478
F 452	Hoch- und Tiefbau	2 718	2 467	2 705